



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

CHECKLISTE FÜR BETRIEBE

Der Zukunftstag motiviert Mädchen und Jungen, untypische Arbeitsfelder zu entdecken und öffnet Horizonte auf die Vielfalt von Berufen und Lebensentwürfen. Mädchen und Jungen begleiten die Mutter, den Vater oder eine Bezugsperson aus ihrem Umfeld am Zukunftstag zur Arbeit. Am besten wählen sie eine Person, die ihnen den Einblick in ein untypisches Arbeitsfeld ermöglichen kann. Mehr zur Umsetzung dieses Seitenwechsels finden Sie auf www.nationalerzukunftstag.ch/de/betriebe/organisation.

Der Nationale Zukunftstag richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse. Je nach Kanton bestehen unterschiedliche Teilnahmebedingungen. Bitte erkundigen Sie sich auf der Website des Zukunftstags oder per E-Mail: info@nationalerzukunftstag.ch.

Vor dem Zukunftstag

- Bevor die Mädchen und Jungen Ihren Betrieb besuchen, überlegen Sie sich folgendes: Welches Bild möchten Sie ihnen von Ihrem Betrieb vermitteln? Welche Aktivitäten sind für die Mädchen und Jungen besonders interessant? Welche Aufgaben können sie selbstständig ausführen?
- Informieren Sie die Mitarbeitenden über die Teilnahme am Zukunftstag. Verwenden Sie dazu die internen Kommunikationsmittel, wie Aushang im Betrieb und Intranet, oder lassen Sie ein Inserat in der Hauszeitschrift erscheinen.
- **Laden Sie das Logo des Zukunftstags von unserer Website herunter.**
- Informieren Sie die lokalen Medien über Ihre Teilnahme am Zukunftstag.
- Melden Sie uns, dass Sie mitmachen (Formular unter www.nationalerzukunftstag.ch/de/betriebe).
- Bereiten Sie ein Formular vor, mit dem Eltern, die im Betrieb arbeiten, ihre Töchter und Söhne anmelden können.
- Geben Sie ihnen die Checkliste für Eltern mit, welche ihnen bei der Vorbereitung des Tages hilft. (Checkliste unter www.nationalerzukunftstag.ch/de/downloadsbestellungen). Erstellen Sie ein Programm für den Zukunftstag.

Und was passiert mit dem Schulunterricht?

Die Schülerinnen und Schüler werden von den Lehrpersonen über den Zukunftstag informiert. Sie müssen eine Unterrichtsdispens einholen. Das entsprechende Formular kann von der Website heruntergeladen werden und wird zusammen mit den Eltern ausgefüllt. Es ist nicht Aufgabe des Betriebs, sich um die Unterrichtsdispens zu bemühen.



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Am Zukunftstag selbst

- Beginnen Sie den Tag mit einem herzlichen Empfang (zum Beispiel mit Gipfeli und Orangensaft). Den Mädchen und Jungen wird das Tagesprogramm vorgestellt.
- Haben Sie Notizblöcke und Kugelschreiber/Bleistifte mit dem Firmenlogo? Die Kinder freuen sich bestimmt darüber und können damit ihre Eindrücke festhalten.
- Halten Sie für jedes Kind ein Namensschild bereit (Vorname genügt).
- Bestimmen Sie Ansprechpersonen, so dass die Schülerinnen und Schüler wissen, an wen sie sich mit Fragen wenden können.
- Informieren Sie die Kinder über die Sicherheitsvorschriften in Ihrem Betrieb. Erkundigen Sie sich frühzeitig nach der benötigten Grösse, wenn in Ihrem Betrieb das Tragen von Sicherheitsausrüstung obligatorisch ist (z.B. Helme).
- Machen Sie einen kurzen Betriebsrundgang mit den Besucherinnen und Besuchern.
- Vergessen Sie nicht, dass es für die Kinder besonders wichtig ist, an diesem Tag möglichst viel Zeit mit ihrem Vater, ihrer Mutter bzw. der Bezugsperson zu verbringen.
- Fragen Sie Mitarbeitende oder Lernende, ob sie sich für **ein Interview** mit den Kindern zur Verfügung stellen (Ideen für Interviewfragen können die Kinder auf der Website des Zukunftstags herunterladen). Von Vorteil ist, wenn Mädchen Mitarbeitende in eher männertypischen Berufen und Arbeits- bzw. Funktionsbereichen und Jungen Mitarbeitende in eher frauentypischen Berufen und Arbeitsbereichen interviewen können.
- Fordern Sie die Kinder zur **aktiven Teilnahme** auf. Sie können ihnen beispielsweise vorschlagen, einen Bericht zu schreiben oder bei der Fabrikation eines Produkts mitzuhelfen, das sie nachher mitnehmen dürfen. Es ist sinnvoll, wenn Mädchen und Jungen, allenfalls in geschlechtergetrennten Gruppen, selber Tätigkeiten in einem für sie untypischen Arbeitsbereich übernehmen können.
- Junge Leute mögen es **abwechslungsreich**. Langwierige Aufgaben langweilen sie bald einmal und ihr Interesse schwindet.
- Belegen Sie Ihre Erklärungen möglichst mit Beispielen aus dem Alltag. Dadurch stellen Sie einen Bezug zur Wirklichkeit her und bleiben verständlich.
- Achten Sie auf eine **geschlechtergerechte Sprache**. Verwenden Sie Berufsbezeichnungen in einer neutralen oder in der weiblichen und männlichen Form. Damit vermeiden Sie den Eindruck, dass die Berufe an ein bestimmtes Geschlecht gebunden sind.
- Die Pause ist ein idealer Moment zum gemütlichen Austausch unter Kolleginnen und Kollegen. Bieten Sie den Kindern die Möglichkeit, sich mit mehreren Personen zu unterhalten. Sehen Sie Getränke vor.
- Organisieren Sie **ein gemeinsames Mittagessen**.
- Zum Schluss des Zukunftstags geben Sie den Kindern den Fragebogen zum Zukunftstag, den Sie auf der Website herunterladen können, und senden Sie die ausgefüllten Formulare der Geschäftsstelle des Zukunftstags (Löberweg 1, Postfach 262, 6330 Cham).

Versicherung gegen Unfall: Da der Zukunftstag im Arbeitsrecht nicht vorgesehen ist, erfolgt die Deckung der Versicherung gegen Unfall auf privater Basis über die obligatorische Krankenversicherung. Die Kinder stehen grundsätzlich unter der Obhut ihres Vaters, ihrer Mutter bzw. der Person, die sie begleiten. Bei einem Unfall kann Ihr Betrieb nur verantwortlich gemacht werden, falls eine Sicherheitsvorschrift nicht beachtet wurde.



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Nach dem Zukunftstag

- Fragen Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wie sie den Zukunftstag erlebt haben.
- Verfassen Sie einen kurzen Artikel, den Sie zusammen mit Bildern vom betriebseigenen Zukunftstag in der Hauszeitschrift veröffentlichen.
- Auch wir von der Geschäftsstelle des Nationalen Zukunftstags möchten gerne wissen, wie Ihr Betrieb den Tag erlebt hat. Fassen Sie uns doch Ihren Zukunftstag kurz zusammen. Schicken Sie uns auch Ihre Bemerkungen und Anregungen (info@nationalerzukunftstag.ch).